

## **Live: Jazz gegen Apartheid - Heimkehr aus dem Exil**

**Samstag, 26.10.2024, 20:00 Uhr - Bessunger Knabenschule (Halle)**

Hochkarätige internationale Band mit der Musik Johnny Dyanis.

Das Projekt versucht, das verlorene kulturelle Gedächtnis Südafrikas von europäischer Seite zu beleben. Über Jahrzehnte haben südafrikanische Exilmusiker in Europa und Deutschland - neben Johnny Dyani, Louis Moholo und Chris McGregor - ihre tiefen Spuren im europäischen improvisierten Jazz hinterlassen - dies immer in Verbindung mit dem Kampf gegen das Apartheidregime. In Ihrem Heimatland sind diese Lebenswerke bisher hingegen kaum gewürdigt worden.

In den Jahren 2022 und 2023 kam es zu Einladungen aus Südafrika und mit "Jazz gegen Apartheid - Heimkehr aus dem Exil" zu ersten Workshops und Konzertreihen in Johannesburg und am Eastern Cape, um auf diese "unbesungenen Helden" des Exils aufmerksam zu machen - und zu unterstreichen, wie bereichernd dieser kulturelle Schatz auf beiden Kontinenten gewirkt hat. Die Regierung der Ostkap-Provinz hat deshalb entschieden, die Workshops und Konzerte dauerhaft in ihrem Kulturprogramm zu verankern.

Die Musik des vor 38 Jahren verstorbenen Komponisten, Bandleaders, Bassisten Johnny Dyani ist grandiose Kunst, zugleich Zeugnis des leidenschaftlichen Kampfes gegen Apartheid, Biographie eines Lebens im Exil und lückenlose Dokumentation aus 25 Jahren Exilgeschichte.

Im Ensemble vereinigen sich Musiker aus Europa, Kanada und Südafrika: Christopher Dell (D), Christian Lillinger (D), Tobias Delius (D), Daniel Guggenheim (CH), Allen Jacobsson (CAN), Bülent Ates (TUR), Jonas Westergaard (DNK) und der Südafrikaner Claude Deppa.

Eintritt 18,00 ? / 15,00 ? erm.

Veranstalter: Bessunger Knabenschule

<https://www.partyamt.com/>

Stand: 04.04.2026 16:37 Uhr